

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 19

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

jedem beliebigem Gewicht zu billigstem Preis H. von Arx & Co., Zürich.

Auf Frage 467. Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage 470. Wenden Sie sich an Gloeß, Paris & Co., Emmishofen (Thurgau).

Auf Frage 470. Die besten und praktischsten Schmiede-Feuergebläse ohne Kraftbetrieb sind ohne Zweifel die seit bald 15 Jahren eingeführten Druckwasser-Ventilatoren der Firma Fritz Wunderli, Ventilatorenfabrik, Uster. Solche Ventilatoren können an jede Hauswasserleitung von mindestens 3 Atm. Druck angeschlossen werden.

Auf Frage 470. Die besten existierenden Wasserstrahlgebläse für Schmiedefeuer sind Kötting's Wasserstrahl-Unterwindgebläse (Patent). Wenden Sie sich an den Vertreter Emil Braun in Zürich I, welcher Ihnen billigste Öfferte unterbreiten wird.

Auf Frage 470. Schmiedegebläse liefern prompt und billig Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 470. Schmiedegefeuer-Einrichtungen liefern in vorzüglichster Konstruktion H. von Arx & Co., Zürich.

Auf Frage 470. Bei Installation eines Gebläses bei Platzmangel schaffen Sie sich am besten ein Doppel-Zylinder-Gebläse oder einen Wasserdruckventilator an. Hierüber gibt Ihnen das Werkzeug- und Maschinengeschäft E. Widmer & Ruf in Luzern gerne jede Auskunft.

Auf Frage 470. Mit einem passenden Gebläse (bereits neu) könnte ich Ihnen billigst dienen und können Sie dasselbe bei mir besichtigen. Heinrich Wertheimer, Zürich I, Geßnerallee 46.

Auf Frage 471. St. Galler Schulbankbleßläge beziehen sie vorteilhaft bei F. Bender, Eisenwaren, Oberdorfstrasse 9, Zürich I.

Auf Frage 477. Die fragliche Brücke über die Töss ist wahrscheinlich eng, da die Gesamtbelastung eine relativ kleine ist. Pfeiler sind dann ungefähr alle 8 Meter nötig, schon wegen der Windkraft. Man kann nicht zum Voraus sagen, welche Konstruktion sich empfiehlt, ob Eisen oder Eisenbeton, so lange das Querprofil des Tales nicht gegeben wird. Eisen ist leichter, aber elastischer wie Eisenbeton, welcher der Rostgefahr nicht unterzogen ist. Ist Kies billig, so kann die Eisenbetonkonstruktion sehr vorteilhaft werden. Für Projekte (gratis) wenden Sie sich ges. an Ing. F. Brazzola, Lausanne.

Auf Frage 480. Fahnenstangen beziehen Sie am besten aus der Holzwarenfabrik von J. Schwerzmann Sohn in Ebikon (Luzern).

Auf Frage 484. Leistungsfähiger Fabrikant von Sonnen- und Regenschirmen, sowie Spazierstöcken ist H. Lüthi-Zürcher in Burgdorf.

Auf Frage 487 b. Sämtliche Drahtwaren und Blechsheiben, d. h. alles was die Kleinindustrie betrifft, liefert nach Muster oder Zeichnungen höchst vorteilhaft F. Wilhelmi, Spezialität in Kleineisenwaren, Böfingen.

Auf Frage 488. Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher & Cie., Zürich I.

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

5 06

Ältestes Etablissement dieser Branche
in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hôtels etc.

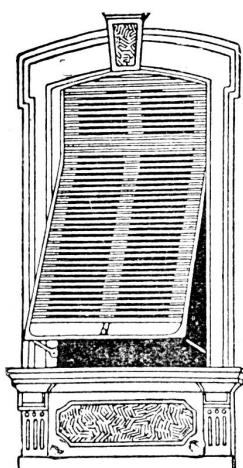
Zugjalousien • Rollschutzwände

• Jalousieladen •

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseesischem Holze.



Herr Fritz Lägiger-Jenny, Basel, Margarethenstr. 99.
Vertreter: Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.
Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.



Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz neu publizierten Submissions ist untersagt. — Jede Submission wird hier nur ein einziges Mal angezeigt; man konsultiere also auch die vorhergegangenen Nummern dieses Blattes.

Die Redaktion.

Zürich. Wasserversorgung Adlikon. Reservoir mit 200 m³, Leitungsnetz von zirka 3500 m samt Schiebern und Hydranten, Zuleitungen und Hausinstallationen. Öfferten mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 15. August, abends 6 Uhr, an Präsident J. Dehningen, wofelbst Pläne, Bedingungsheft und Gingabeformulare aufliegen.

St. Gallen. Herstellung des Schlesen-Wärterwohnhäuses bei der Überleitung des Werdenberger Binnenkanals in den Rheintalischen Binnenkanal im Schlauch, Gemeinde Sennwald. Pläne, Vorschriften und Vorausmaße im Sektionsbüro in Oberriet. Öfferten bis 15. August an das Rheinbaubüro in Gengenbach.

Appenzell A.-Rh. Verputz- und Gipferarbeiten für den Schulhandneubau Säge-Herisau. Nähere Auskunft und Gingabeformulare je vormittags 10—12 Uhr im Gemeindehaus Herisau (Bauamtbüro). Öfferten mit Aufschrift „Schulhaus Säge“ bis 19. August an die Gemeindekanzlei Herisau.

Appenzell A.-Rh. Kant. Irrenanstalt in Herisau.

1. Zu zwei Häusern für Ruhige:		
Erdarbeiten	Boranschlag	3,650 Fr.
Maurerarbeiten	"	100,000 "
Verputzarbeiten	"	16,000 "
2. Zu Verwaltungs- und Küchengebäude:		
Zimmerarbeiten	"	12,000 "
Spenglerarbeiten	"	3,800 "
Verputzarbeiten	"	16,000 "
3. Zu allen 11 Gebäuden:		
Dachdeckerarbeiten m. Ziegelliesierung	40,000 "	
4. Lieferung von Zementröhren oder glas. Tonröhren im Betrage von zirka	10,000 "	

Pläne und Gingabeformulare im Bureau des Bauführers im Krummbach in Herisau. Öfferten bis 23. August an den Präsidenten der Baukommission, Landamann Lutz in Lutzenberg (Appenzell).

Glarus. Hydrantenanlage Diesbach. Vergrößerung der Sammelrinne, Liefern und Verlegen von zirka 150 m 135 mm Röhren mit Armaturen und Grabarbeiten. Pläne und Vorschriften, sowie Gingabeformulare bei Verwalter Rud. Hefli in Diesbach, welcher Öfferten bis 18. August entgegennimmt.

Graubünden. Dachdecker-, Zimmermanns-, Maurer- und Flaschnerarbeiten zur größeren Reparatur am Haussdach der Waifenanität Masans. Zeichnung, Baubeschrieb und Ausmaßliste in der Bürgerratskanzlei. Öfferten bis 14. August an die bürgerliche Armenpflege Chur.

Thurgau. Erd-, Maurer-, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeit zum Wohnhaus von Maier Mezger in Weinfelden. Pläne und Gingabeformulare auf dem Bureau von Eduard Brauchli in Weinfelden. Öfferten bis 11. August an den Bauherrn.

Bern. Für den Bau des Schlachthaus St. Immer (Zura) wird ein Bauführer gesucht, der französisch und deutsch spricht und gute Referenzen besitzt. Solcher, welcher schon im Schlachthausbau bewandert ist, wird vorgezogen. Anmeldesterminal 15. August. Sich zu melden bei Leon Geiser, Präsident der Kommission für öffentliche Arbeiten, in St. Immer. Näheres bei Rob. Wild, Direktor der öffentlichen Arbeiten daselbst.

Zürich. Schützenhausbau in Mönchaltorf. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sowie Lieferung von Schländern, Schrauben und Klammern zu einem neuen Dachstuhl über der Direktorenwohnung. Pläne, Bedingungen und Gingabeformulare im Bureau Aferet in Weinfelden. Öfferten mit Aufschrift „Schützenhausbau“ bis 10. August entgegennimmt.

Thurgau. Kantonsspital Münsterlingen. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sowie Lieferung von Schländern, Schrauben und Klammern zu einem neuen Dachstuhl über der Direktorenwohnung. Pläne, Bedingungen und Gingabeformulare im Bureau Aferet in Weinfelden. Öfferten mit Aufschrift „Dachstuhl Münsterlingen“ bis 12. August an das Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Erd- und Maurerarbeiten für die 8 Km. lange Doppelspur zwischen Daillens und Arnez. 17. August. Überingenieur der S. B. B. Lausanne-Razende.

Bern. Gipser- und Malerarbeiten am Kässereigebäude Oberönz. Öfferten bis 11. August an Genossenschaftspräsident Joh. Staub daselbst, welcher nähere Auskunft erteilt.

Zürich. Ausführung von Malerarbeiten im „Strichof“. Gingabeformulare und Bedingungen auf dem kant. Hochbauamt Zürich, untere Zürich 2. Angebote mit Aufschrift „Malerarbeiten Strichof“ bis 11. August an die kant. Baubirection im Obmannamt Zürich. Gröfzung der Angebote am 13. August, nachmittags 3 Uhr, im Obmannamt, 2. Stock, Zimmer 44.

Zürich. Erstellung eines einfachen Einfamilienhauses am unteren Teile des rechten Zürichseufers gegen Barzahlung. Offerten unter Chiffre A 2361 an die Eped.

Luzern. Mobiliar für die Anstalt für Schwachsinnige in Hohenrain. Eiserne und hölzerne Bettstellen samt Matratzen, Bettzeug, Waschkommoden, Nachttische, Kleiderschränke, Sessel etc., ferner Schulbänke, Speisetische, Bänke und Kirchenbestuhlung. Muster und Bedingungen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters in Luzern, Regierungsgebäude 3. Stock, wo Gingabeformulare zu beziehen sind. Offerten mit der Aufschrift „Gingabe für Mobiliar für die Anstalt in Hohenrain“ bis 20. August an das Baudepartement des Kantons Luzern.

Zug. Waldstrassenbrücke beim Käsgadenbrunnen in Oberägeri. Der Unterbau soll mit Mauerfählen, der Oberbau aus Eisen erstellt werden. Offerten mit Aufschrift „Brückenbau Käsgaden“ bis 12. August an die Korporationskanzlei Oberägeri, wo Pläne und Vorschriften aufliegen.

Solothurn. Anlegung eines Waldweges in Niederbuchsiten von zirka 750 m Länge. Gingaben mit der Aufschrift „Wegbau“ bis 11. August an den Forstpräsident Ed. Zeltner in Niederbuchsiten, wo Pläne und Vorschriften aufliegen.

Graubünden. Errichtung zweier Waldwege von zirka 1600 m Länge und 2 m Breite in Bonaduz. Anmeldungen bis 12. August an den Vorstand, welcher weitere Auskunft erteilt.

Thurgau. Reinigung des Kanals Los I von der Brücke Balsterwil bis zum sog. Eicheli. Gingaben bis 13. August an das Flurpräsidium Bichelsee.

Thurgau. Schreinerarbeiten für zirka 20 Türen zum Wohnhaus des Utr. Zimmermann, Wagner, in Boltshausern. Gingabefrist bis 12. August.

Schwyz. Bergsturzdenkmal-Kirche Goldau. Erd-, Maurer- und Steinmecharbeiten in Granit und Sandstein. Pläne, Bedingungen und Offertenformulare bei Arch. Hardegger in St. Gallen, sowie bei Kaplan Ott in Goldau. Offerten mit Aufschrift „Kirchenbau Goldau“ bis 18. August an A. Hardegger, Architekt, St. Gallen.

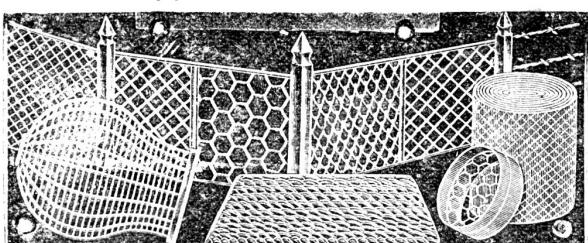
Baselland. Maurer und Zimmerarbeiten zu den Wieder-Aufbauten von Ed. Mäzimünster und Albert Brunner in Münchenstein. Pläne und Vorschriften auf dem Bureau von Architekt J. Loem in Arlesheim.

Aargau. Zimmerarbeiten zum Chirurg. Pavillon der Krankenanstalt Aarau. Pläne, Vorschriften und Bedingungen im Bureau der Architekten Dorer & Füchsli in Baden, woselbst Gingaben bis 15. August mit Aufschrift „Konturrenz-Gingabe für den Chirurg. Pavillon in Aarau“ einzureichen sind.

Waadt. Schlachthausbau Renens. Erd- u. Maurerarbeiten. 15. August. E. Weißbrodt, Architekt.

Solothurn. Schulhausbau Däniken. Glaser-, Schreiner-, Maler-, Schlosser-, Hafner- und Installationsarbeiten. Pläne, Vorschriften und Gingabeformulare im Bureau von Architekt A. Schenker in Aarau. Offerten mit Aufschrift „Schulhausneubau“ bis 10. August an den Präsidenten der Baukommission, J. Schenker-Kamel in Däniken.

Gottfr. Bopp, mechanische Drahtwarenfabrik, Schaffhausen und Hallau.



Graht-Geflechte für Geländer, Wände und Deckenputz, Sortiergeflechte etc. Spez. für Wiederverkäufer. **Graht-Gitter** extra stark, für Wurfgitter, Tore, Geländer, Maschinenschutz u. s. w. Stahlraht-Kellengitter. **Graht-Gewebe** in Eisen, Messing, Kupfer und jed. Metall, für Fabriken, Gießereien, Baugeschäfte. **Graht-Siebe** Spezialität: Feuerverzinkte Bau- und Gießersandsiebe, Siebe für Eisenhandlungen etc. 703 a 06

Luzern. Neubau der Kantonalbank in Luzern.

1. Legen des Steinbettes, zirka 430 m².
2. Errichtung von Fundamentbeton, zirka 1880 m³.
3. Zementverputz des Fundamentbeton, zirka 770 m².
4. Liefern von T-Walzen, zirka 12,000 kg.
5. Liefern von alten Eisenbahnschienen, zirka 400 m.
6. Liefern von Compound-Stäben als Betoneinlage, zirka 2500 m.

Pläne, Bedingungen und Gingabeformulare auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, im Regierungsgebäude 3. Stock, Luzern. Offerten mit Aufschrift „Gingaben für die Neubauten der Luzerner Kantonalbank“ bis 15. Aug. an das Baudepartement des Kantons Luzern.

Grossherzogtum Baden. Schulhausbau in Erzingen bei Schaffhausen. Erd-, Grab-, Maurer-, Steinhaner (hellroter, event. auch gelbgrüner Sandstein), Zement-, Dachdecker- (rote Biberschwänze), Zimmer-, Blechner-, Blitzableitungs- und Schmiedearbeiten, eiserne Treppenunterkonstruktion, Boden- und Mauerbeläge aus Feldspatplättchen, Asphaltarbeiten, zirka 400 m Verputzarbeiten. Submissionsunterlagen bis 14. August im Geschäftszimmer der Gr. Bezirksbaudirection Waldshut, nachmittags 2–6 Uhr, und am 16. und 17. August im Rathaus in Erzingen. Angebote mit bezüglicher Aufschrift bis 18. August, vormittags 10^{1/2} Uhr, an das Bürgermeisteramt Erzingen, wo die Gröfzung in Gegenwart der Anbieter stattfindet.

Vorarlberg. Wasserversorgung Fußach. Errichtung eines Wasserturms in armiertem Beton mit 50 m³, sowie des Rohrnetzes von zirka 4500 m Länge, samt 24 Schiebern und 13 Überflurhydranten. Pläne, Vorschriften und Gingabeformulare bei der Ortsvorsteirchaft Fußach, sowie im Ingenieurbureau Kürsteiner in St. Gallen. Gingaben bis 13. August an den Ortsvorsteher in Fußach.

Ruppert, Singer & Cie. Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert in allen Arten und Dimensionen.

Fensterglas, einfach und halbdoppel

aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar.

Spiegelglas, grösste Dimensionen, zu Schaufenstern.

Spiegelglas, auf 4–6 mm auspoliert, zu feinsten Verglasungen von Villen und Möbeln.

Spiegelglas, silberbelegtes, glatt und mit Faoetten, feinster Schiiff und feinste Politur, garantiert haltbarer Belag. Wir gestatten uns, speziell auf feinen Facettenschiff aufmerksam zu machen, auch kunstvollste Formen.

Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.

Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Schränke etc.

Spiegelglas - Platten, extra stark, 15, 20, 30 mm.

Rohglas, gerippt, 4–6, 7, 8, 10 mm stark.

Rohglas, gerautet, 4–6, 7, 8, 10 "

Rohglas, glatt, 4–6, 7, 8, 10 "

Drahtglas, glatt oder gerippt, ächt von St. Gobain.

Diamantglas, weiss und farbig, die grösste Auswahl.

Farbig Graniticglas, Kralikaglas, Marroquine-glas, Piquéglas, Wurmglas, Reflexglas, Flemishglass.

Diamantglas, mehrfarbig.

Cathedralglas, weiss und in den neuesten Farben.

Mousselinglas, Mattglas, Rieffenglas.

Opalglas, als Marmorersatz, 6, 8, 10, 15, 20 mm.

Bodenplatten, 15, 20, 25, mm, ohne Draht.

Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm.

Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.

Glas-Photographierot, für Dunkelkammer.

Wasserstands-Schutzgläser, mit und ohne Drahteinlage.

Schiffskitt, Glaserkitt, Diamanten, Glasjalousien.

Bei billigsten Preisen und schnellster Bedienung empfehlen wir uns höflichst. 740 06